

## Die mir am häufigsten gestellte Frage lautet: Wie machst Du das, so viel zu reisen?

Mehr reisen klingt einfach verlockend. Aus dem Alltag raus kommen, den Kopf frei kriegen, etwas von der Welt sehen. Aber wie kann man sich diesen Traum erfüllen? Um mehr reisen zu können, sind für mich folgende Punkte entscheidend geworden. Welche davon kannst auch Du umsetzen?

- 1. Das „richtige“ Studium
- 2. Stipendien
- 3. Kooperationen
- 4. Zeitmanagement
- 5. Finanzplanung



2 Tage Frankreich für 20€

### 1. Mehr reisen: Das „richtige“ Studium

Was soll das denn heißen? Damit meine ich, dass es natürlich Studiengänge und Berufe gibt, die reisefreundlicher sind als andere. Auch schon vor meinem Studium bin ich gerne gereist, doch eingeschränkt durch die Schule, mein Alter und das fehlende Kleingeld beschränkte sich das auf etwa 5 Reisen pro Jahr. Seit meinem Studienbeginn 2013 hat sich diese Zahl vervierfacht: Etwa 20 Reisen pro Jahr unternehme ich seitdem, hier findet Ihr meine Rückblicke der Jahre 2016, 2017 und 2018.

Doch was hat mein Studium damit zu tun? Da ich Islamwissenschaft studiert habe, musste ich irgendwie auch den Orient bereisen. Neben Marokko, Iran, Libanon, Jordanien, Aserbaidschan und der Türkei, habe ich Israel, Palästina, Algerien und die VAE bereist. So haben sowohl der Inhalt meines Studiums als auch sein zeitlicher Aufbau mein Reiseverhalten beeinflusst. Alle meine Studienleistungen habe ich immer während des Semesters erfüllt, sodass ich in den Semesterferien reisen konnte.



3 Tage England für 100€

### 2. Stipendien

Ich habe zudem das Glück, dass meine Uni viele interessante Stipendien für meinen Studiengang ausschreibt, von denen ich bereits 4 verschiedene in Anspruch nehmen durfte:

## 20 Reisen im Jahr, wie ist das möglich? – Tipps zu Planung und Finanzierung

- 2015: führte mich mein erstes Stipendium für 5 Wochen in den Iran, wo ich an einem Persisch-Sprachkurs für Fortgeschrittene teilnahm (100% Finanzierung, rund 2.500€)
- 2016: durfte ich für 4 Wochen an einer archäologischen Ausgrabung in Jordanien und Rundreise durch das ganze Land teilnehmen (100% Finanzierung, rund 3.500€)
- 2017: ging es für mich dann erneut 2 Wochen in den Iran (50% Finanzierung, rund 500€)
- 2018: geht es wieder für 4 Wochen nach Jordanien (100% Finanzierung, rund 3.500€)
- Ein 5. Stipendium für einen vierwöchigen Türkisch-Sprachkurs für Fortgeschrittene in Ankara musste ich leider aus Zeitnot ablehnen

Falls Deine Uni ebenfalls Stipendien ausschreibt, dann empfehle ich Dir, Dich zu bewerben! Für ein wenig Aufwand konnte ich: 1.) 10.000€ sparen, 2.) Ausschmückungen für meinen Lebenslauf sammeln und 3.) wahnsinnig schöne Erfahrungen machen!



4 Tage Schottland für 100€

### 3. Kooperationen

Dieser Punkt betrifft vielleicht eher die Reiseblogger unter Euch, gehört aber einfach dazu, wenn ich Euch von den Finanzierungswegen meiner Reisen berichte. Wenn ich in eine Stadt reise, schreibe ich oft vorher das Tourism-Board an und frage, ob es an einer Kooperation interessiert ist. In anderen Fällen werde ich angeschrieben und gefragt, ob ich mir vorstellen könnte, über ein Unternehmen, ein Hotel, eine Stadt, oder ein Projekt zu berichten. Wenn eine Kooperation zustande kommt, spare ich damit natürlich viel Geld.

[Werbung, da Nennung] Ein paar Beispiele: Im Oktober 2017 konnten mein Freund und ich auf Grund ein paar schöner Kooperationen kostenfrei durch Rumänien reisen. Auch meine Sprachkurse am Landesspracheninstitut in Bochum kamen durch Kooperationen zustande, ebenso wie meine Kreuzfahrt auf der Seine mit A-ROSA. Auch für meine Weltreise 2018/2019 schreibe ich für die Reisegesellschaft StaTravel und G-Adventures einen Gastbeitrag, kooperiere mit Unternehmen wie GetYourGuide und Ibis Hotels und senke meine Kosten so erheblich.



Eine Kooperation in Bran

#### 4. Mehr reisen: Das Zeitmanagement

Hier kommt mir wieder mein Studium entgegen, denn wir haben etwa 5 Monate im Jahr frei. Dafür heißt es dann auch in der anderen Hälfte des Jahres: Reinhauen! Und damit meine ich sowohl mein Studium, als auch meinen Job. Aber welche Motivation könnte besser sein, als bevorstehende Reisen? Dass man aber auch als Vollzeit-Berufstätiger seine Zeit gut und effizient einteilen kann, zeigt ein sehr inspirierender Artikel von der lieben Imke (Crappy Radio Stations and Candy Bars).

Oft höre ich von Freunden oder Bekannten: Tolles Land, da können wir ja auch mal hinfahren! Und dann passiert nichts. Ich habe mir angewöhnt, bei einem tollen Angebot oder einer neuen „Reise-Idee“ direkt zuzuschlagen. Wenn man dauernd nur über das Reisen spricht, sich aber nie dazu durchringt, auch zu buchen, dann ist das Jahr schneller vergangen, als man gucken kann und verreist ist man trotzdem nicht. Daher mein Tipp: Wenn Du es finanziell und zeitlich einrichten kannst, wegzufahren, dann buch sofort zu und warte nicht!



2 Tage Italien für 60€

## 5. Mehr reisen: Die Finanzplanung

Um mehr aus seinem Geld zu machen ist es auch sehr wichtig, sich Prioritäten zu setzen. Meine 1. Priorität heißt Reisen. Und Deine? Was das konkret heißen soll: Einen Großteil meines Einkommens verwende ich für meine Reiseplanung und das auch noch super gerne. Denn wenn man eine Reise bucht, hat man sich sozusagen eine bleibende Erinnerung „gekauft“. Und davon kann ich nie genug bekommen!

Ich habe ein paar Jahren an der Uni gearbeitet, aber es gibt natürlich unendlich viele andere Möglichkeiten, Geld zu verdienen. Wenn ich alle Rechnungen bezahlt habe, stehen mir noch etwa 400€ im Monat zur Verfügung. Davon gebe ich etwa die Hälfte für Essen und Haushalt, die andere Hälfte fürs Reisen aus. Hier sind ein paar Tipps, wie man das realisieren kann:



1 Woche Balkan für 200€

### Reise-Tipps für Sparfüchse

- Auswärts Essen gehen ist teuer! Auch wenn man sich jeden Tag nur ein Brötchen oder einen Kaffee kauft, macht sich das schon in Deinem Portemonnaie bemerkbar
- Versuche Deine laufenden Kosten zu reduzieren! Hast Du irgendwelche Abos, die Du nicht brauchst? Gehst Du regelmäßig ins Fitnessstudio, damit es sich lohnt? Findest Du einen Handyvertrag, der günstiger ist?
- Setze Dir feste Limits, wie viel Du im Monat für Kleidung, Freizeit und Essen ausgeben willst und versuche, sie nicht zu überschreiten
- Plane Dein Jahr gut, dann wirst Du unnötige Kosten vermeiden können
- Wähle auch Deine Reiseziele mit Bedacht: Ein Urlaub in Skandinavien oder England kann schnell so teuer werden, wie 2 auf dem Balkan oder in Südostasien
- Suche nach Schnäppchen! Hast Du wirklich schon das günstigste Angebot gefunden? Oder kann man irgendwo noch 100€ sparen?
- Vergleiche verschiedene Portale. Mein Tipp: Fast immer sind last minute Angebote (auch wenn man erst Monate später fliegt) günstiger als Pauschalreisen

Das teuerste auf Reisen ist meistens der Flug, deswegen wähle ich für etwa 70% aller Flüge Ryanair aus. Schlechter Service oder wenig Platz machen mir nichts aus und wenn man für 10€ nach London oder für 20€ nach Warschau fliegt, kann man auch einfach nicht meckern.

Hier findest Du noch ein paar Preisvorstellungen von mir aus früheren Reisen. Wichtig ist mir, dass das Gesamtpaket stimmt. Die Flughäfen müssen erreichbar sein, die Flugzeiten human, das Hostel zentral. Oft vergleiche ich 2-3 Stunden mehrere Anbieter und Reisen miteinander,

bevor ich dann letztlich buche.



4 Tage Türkei für 150€

### **Reise-Beispiele für Sparfüchse**

- Letzten Sommer habe ich für 5 Tage Marrakech 160€ bezahlt (inklusive Flug, Übernachtung, Transfer, Frühstück und Steuern)
- Letzten Herbst habe ich für 4 Tage Edinburgh 100€ bezahlt (inklusive Flug, Übernachtung und Steuern)
- Letzten Winter habe ich für 2 Tage Mailand 60€ bezahlt (inklusive Flug, Übernachtung und Steuern)

### **Mehr reisen - Esther's Travel Guide**

- Rundreisen: Unsere einwöchige Rundreise durch den Balkan letztes Jahr hat uns etwa 200€ pro Person gekostet (inklusive Flug, Übernachtungen, Busfahrten und Steuern)
- Städtereisen: Nach Paris sind wir für 5€ mit dem Bus gefahren, sodass wir für 2 Tage nur 20€ bezahlt haben (inklusive Anfahrt und Übernachtung)
- Naturtrips: Meine Reise nach Irland hat für eine Woche etwa 200€ gekostet (inklusive Flug, Übernachtungen, Busfahrten und Steuern)
- Wanderurlaub: Diesen Sommer waren mein Freund und ich eine Woche in der Sächsischen Schweiz wandern. Pro Person haben wir etwa 100€ ausgegeben
- Badeurlaub: Im August verbrachte ich für 200€ eine Woche auf Mallorca (inklusive Flug, Übernachtungen und Steuern)
- Hilfsprojekte: Während meiner Zeit in Uganda lebte ich kostenlos auf der Hilfsstation, nur für den Flug musste ich bezahlen. Werde auch Du Teil einer Hilfsorganisation und bring Dich ein!



5 Tage Marokko für 160€

**Konnte ich Dir etwas weiterhelfen?  
Schreib mir gerne in die Kommentare!**